BTV FINYU – Business Banking ganz nach Ihrem Plan

Anleitung zur Einrichtung der ERP-Bridge

Inhalt

Anleitung zur Einrichtung der ERP-Bridge 1
1. Erstellung des ERP-Bridge-Benutzers 2
1.1. Anlage des Benutzers 2
1.2. Ausfüllen der Stammdaten des „ERP-Bridge-Benutzers“ 2
1.3. Sicherheitsverwaltung 3
1.4. Bankzugänge 3
1.5. Berechtigungsprofile 3
1.6. Berechtigungsübersicht 4
1.7. Stammdaten 6
2. Installation der ERP-Bridge-Software 7
3. Einrichtung der ERP-Bridge 10
4. Freischalten des „ERP-Bridge-Benutzers“ 11
5. Einstieg und Ersteinrichtung der ERP-Bridge 13
6. ERP-Bridge automatisch starten „unbeaufsichtigter Modus“ 16

ERP-Bridge

Mithilfe der ERP-Bridge ist ein Import sowie Export von elektronischen Kontodetails in Ihr bzw. von Ihrem ERP-System gewährleistet. Ebenfalls ist es möglich, diese Aufträge zu automatisieren.

Bitte beachten Sie, dass Kontoinformationen erst über die ERP-Bridge heruntergeladen werden können, wenn diese vorab durch BTV FINYU „abgeholt“ wurden (Abholjob). Erst anschließend kann die ERP-Bridge eingerichtet werden.

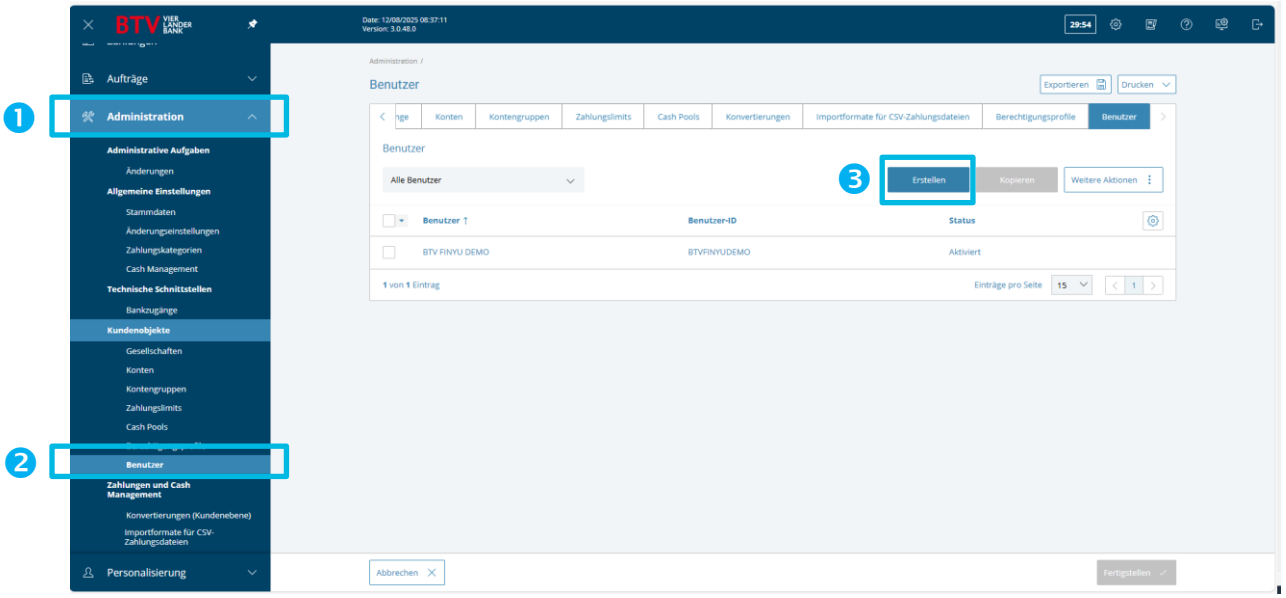
Um diese nutzen zu können, benötigen Sie:

1. Einen **BTV FINYU Zugang** – bitte beantragen Sie diesen über die BTV.
2. Eine installierte **ERP-Bridge** – diese ist im BTV FINYU Standardpaket enthalten und wird allen Kund*innen zur Verfügung gestellt. Die ERP-Bridge können Sie über den BTV FINYU Zugang herunterladen.
3. Einen **„ERP-Bridge-Benutzer“**, den Sie selbst in BTV FINYU erstellen können.
4. **Adminrechte in BTV FINYU** – melden Sie den Admin erstmalig bei der BTV ein. In Zukunft können Adminrechte selbständig weitergeben werden.
5. **Adminrechte in Windows**, um die Automatisierung der ERP-Bridge einrichten zu können.

1. Erstellung des ERP-Bridge-Benutzers

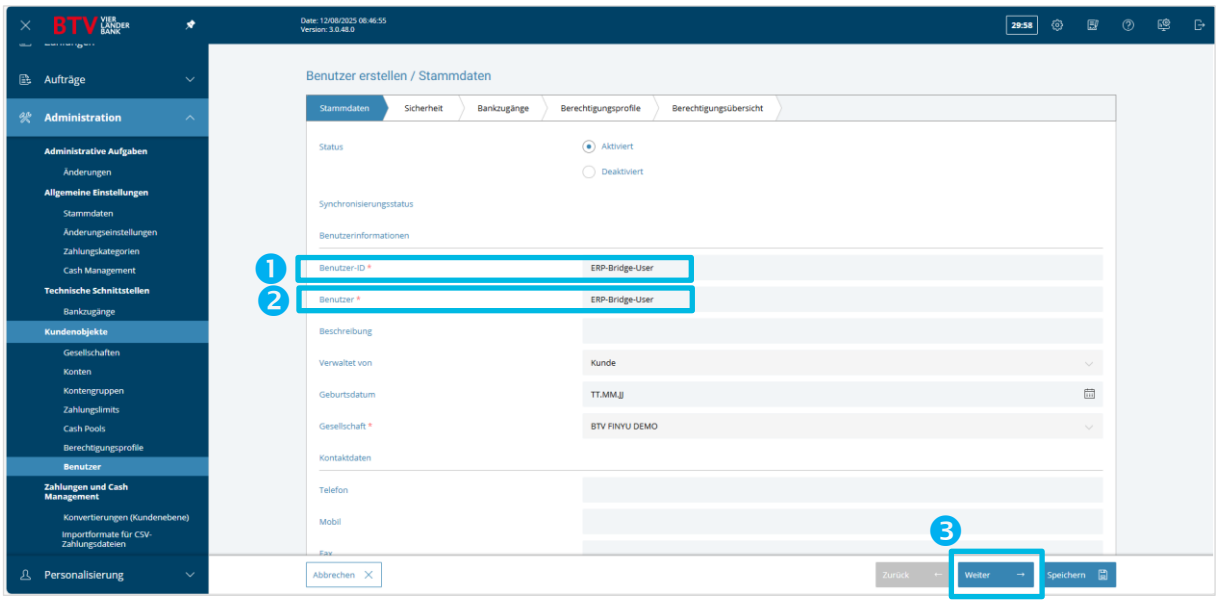
1.1. Anlage des Benutzers

Der „Admin“ Ihres Unternehmens legt unter „Administration“ > „Kundenobjekte“ > „Benutzer“ einen neuen „Benutzer“ an. Durch den Klick auf „Erstellen“ wird der erste Schritt abgeschlossen.



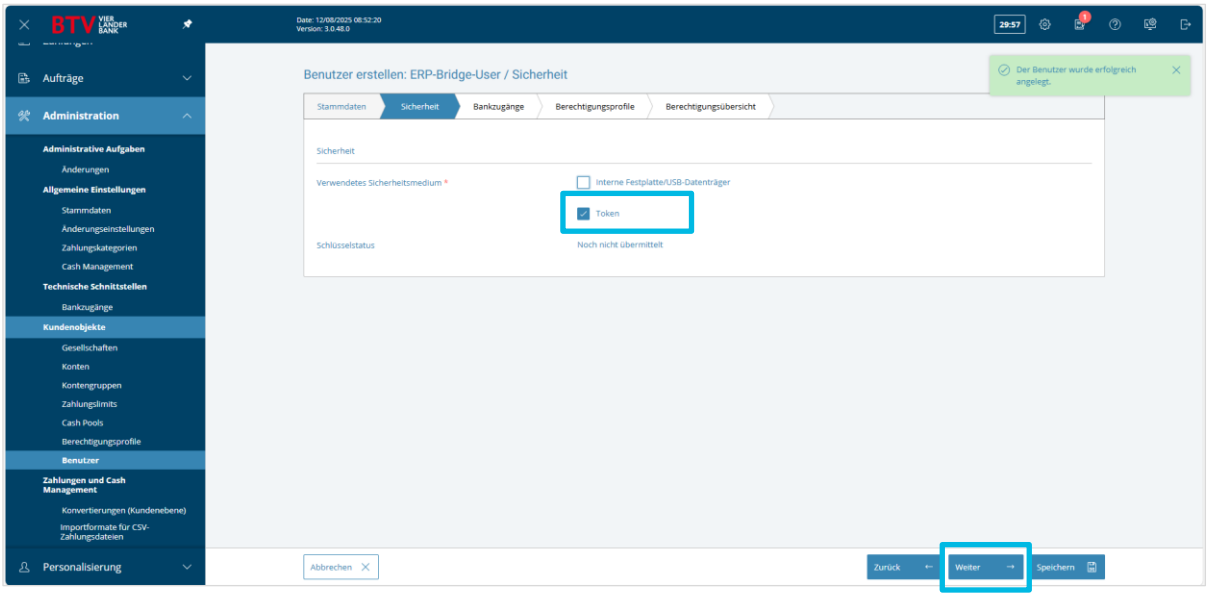
1.2. Ausfüllen der Stammdaten des „ERP-Bridge-Benutzers“

Wir empfehlen, den Namen „ERP-Bridge-User“ als „Benutzer-ID“ und „Benutzer“ zu vergeben. Die restlichen Felder sind optional. Klicken Sie anschließend auf „Weiter“.



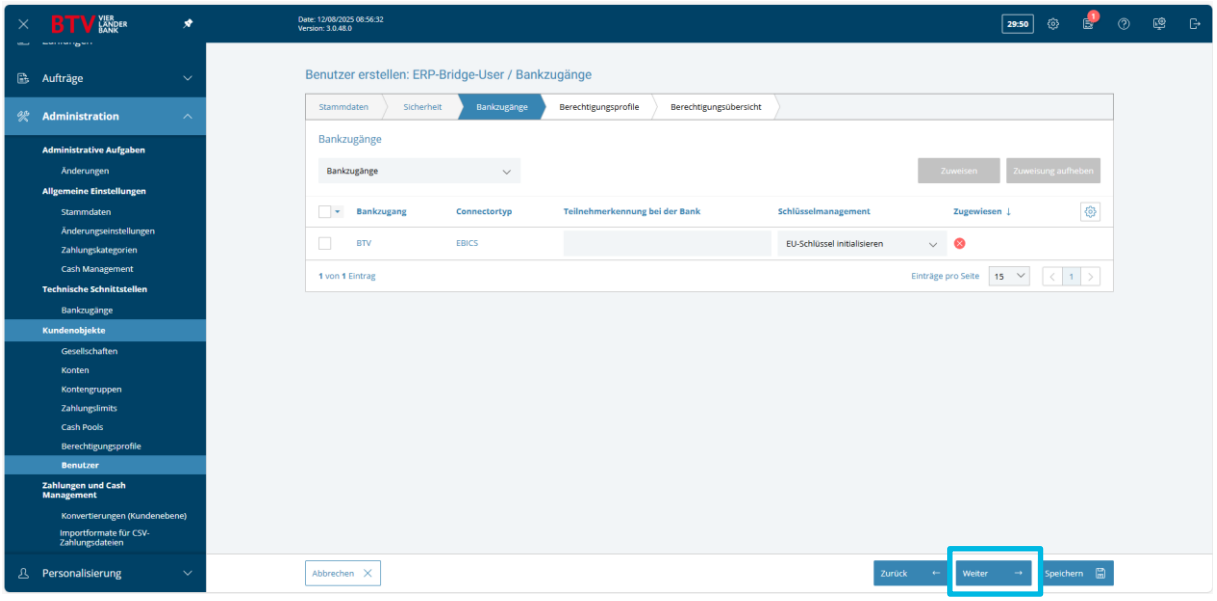
1.3. Sicherheitsverwaltung

In diesem Schritt wird die Authentifizierung des „ERP-Bridge-Users“ festgelegt. Bitte übernehmen Sie die Voreinstellung „Token“ und klicken Sie auf „Weiter“.



1.4. Bankzugänge

In dieser Maske müssen Sie nichts ausfüllen. Der „ERP-Bridge-Benutzer“ holt die Daten direkt aus BTV FINYU ab und benötigt somit keinen Bankzugang. Ebenfalls können Kontoinformationen aller eingebundenen Banken abgeholt werden. Klicken Sie bitte auf „Weiter“.



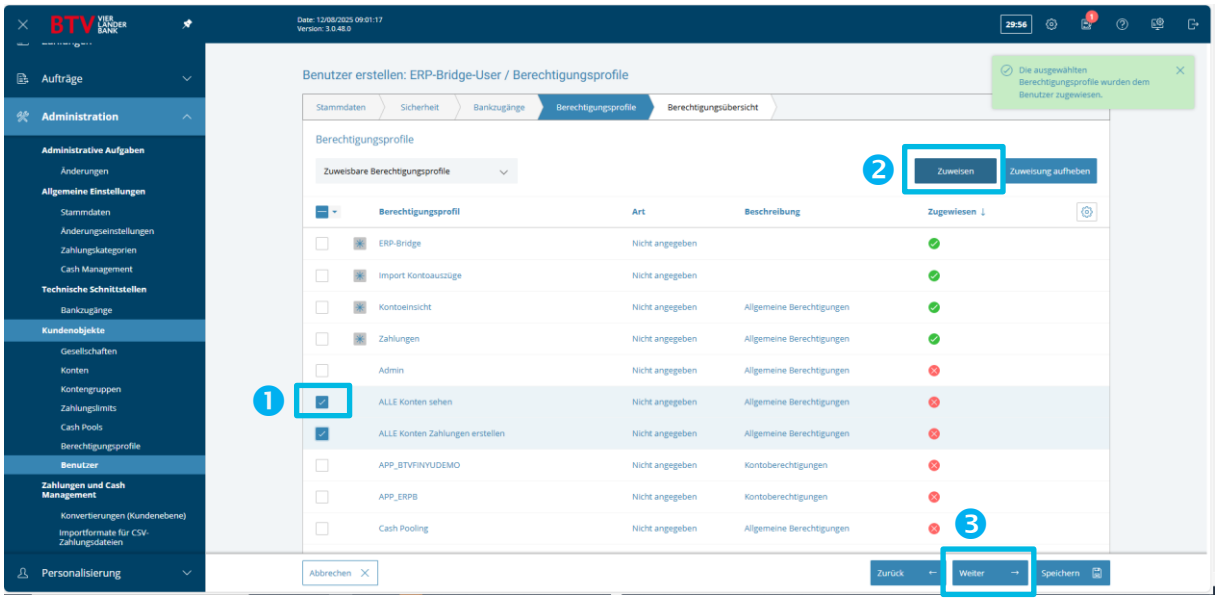
1.5. Berechtigungsprofile

Um die Kontoinformationen abholen zu können bzw. Datenträger in BTV FINYU importieren zu können, benötigt der „ERP-Bridge-Benutzer“ sogenannte Berechtigungsprofile. Diese sind bereits vordefiniert und müssen nur noch zugewiesen werden. Folgende Profile sind verfügbar:

1. ERP-Bridge (alle technischen Berechtigungen, die für die Einrichtung sowie den Up- und Download benötigt werden)
2. Kontoeinsicht
3. Zahlungen

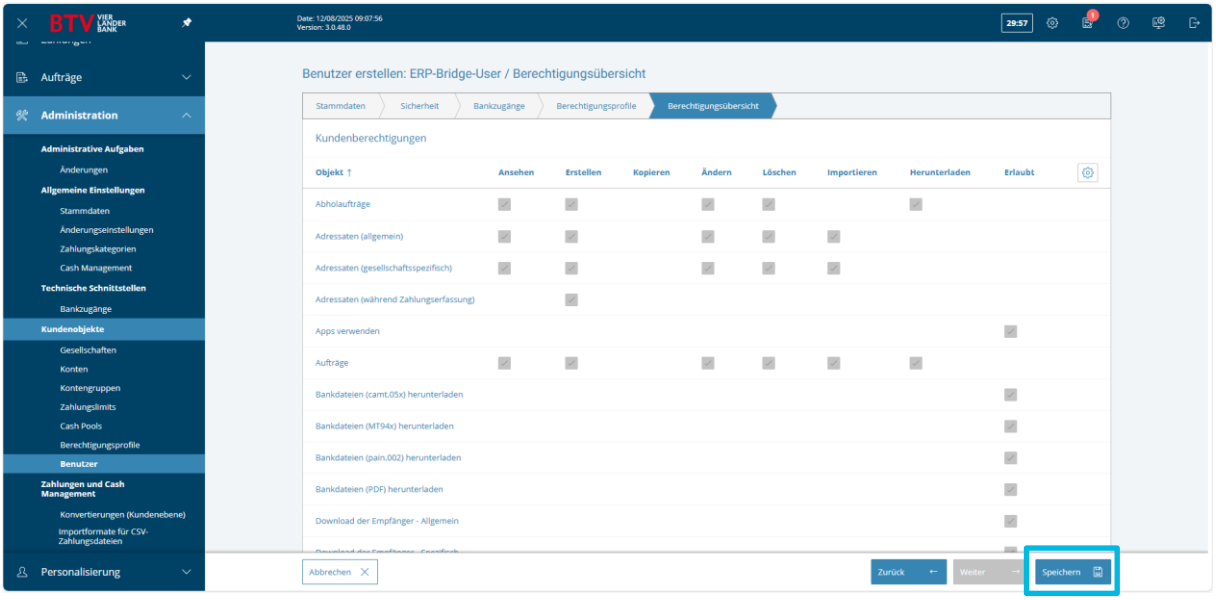
Um ein Berechtigungsprofil hinzuzufügen, setzen Sie links in der Checkbox einen Haken und klicken Sie anschließend auf „Zuweisen“. Ein Berechtigungsprofil wurde erfolgreich zugewiesen, wenn ein grüner Haken ( ) rechts erscheint.

Sind alle Berechtigungsprofile erfolgreich hinzugefügt, klicken Sie bitte auf „Weiter“.

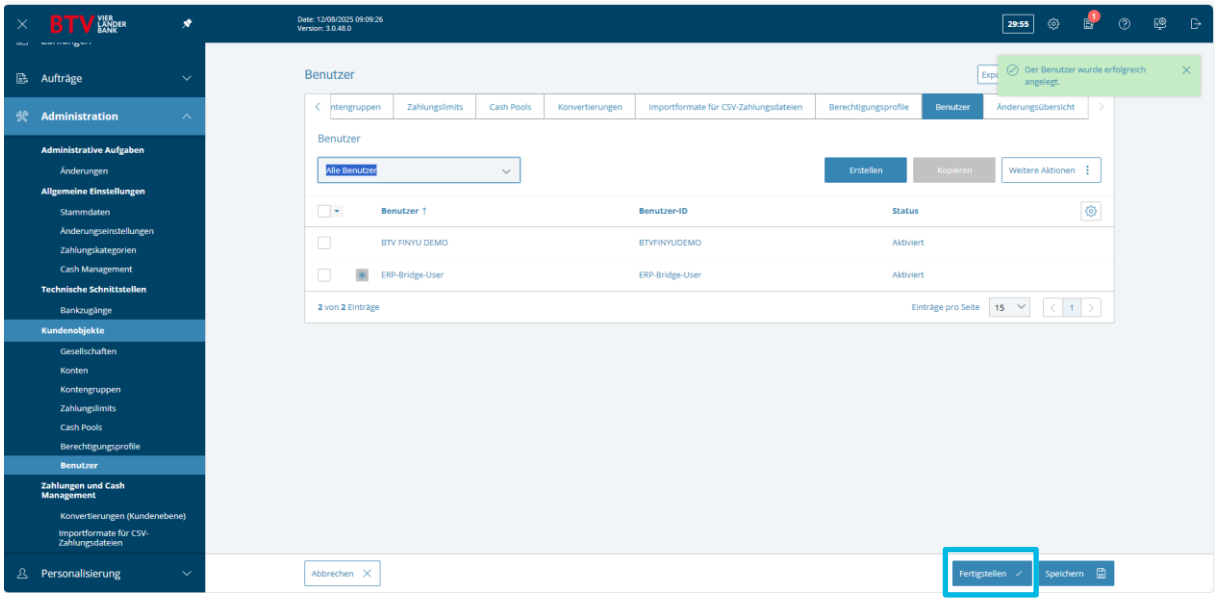


1.6. Berechtigungsübersicht

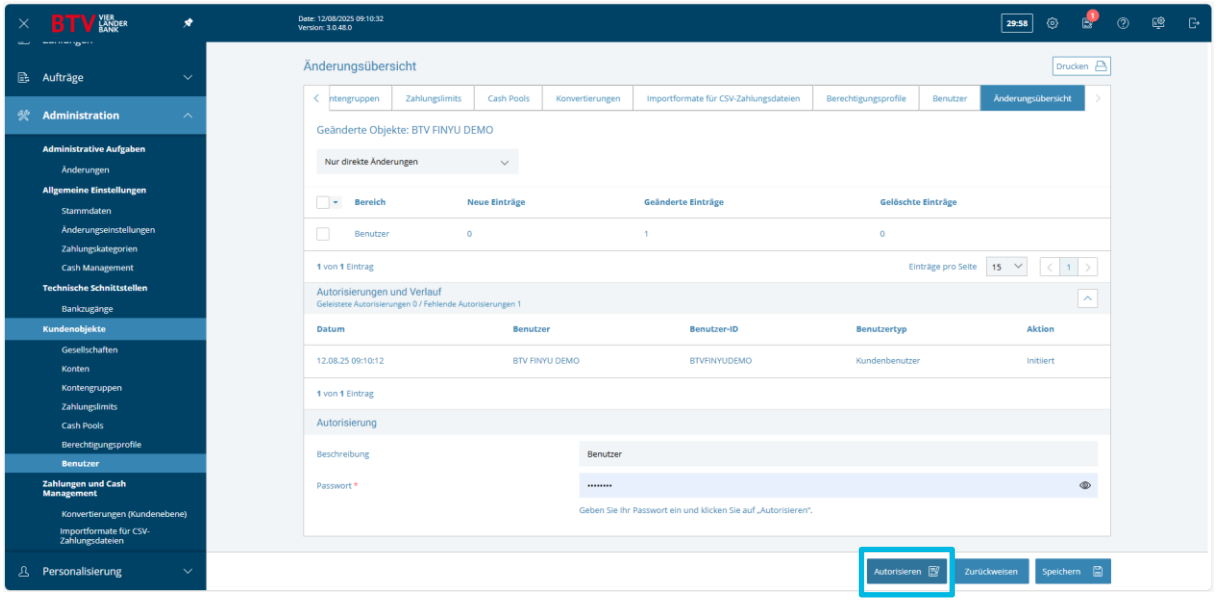
Im letzten Schritt werden die einzelnen Berechtigungen aufgelistet. Klicken Sie zur Bestätigung auf „Speichern“.



Anschließend klicken Sie auf „Fertigstellen“.

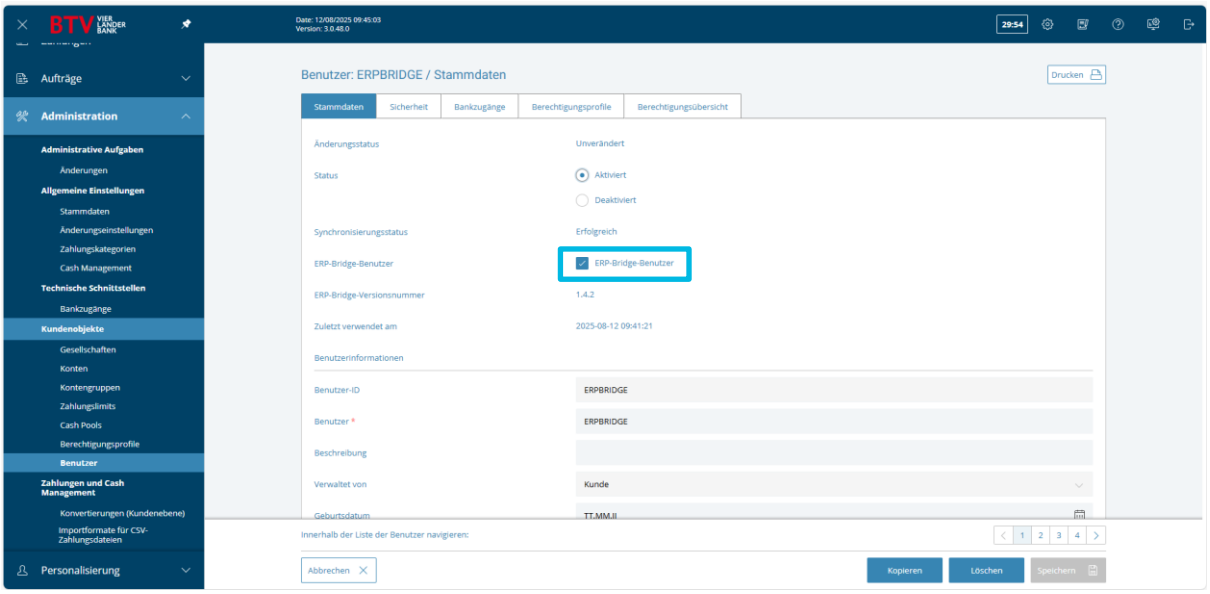


Im letzten Schritt autorisieren Sie die Änderungen bitte mit dem Desktop-Token.

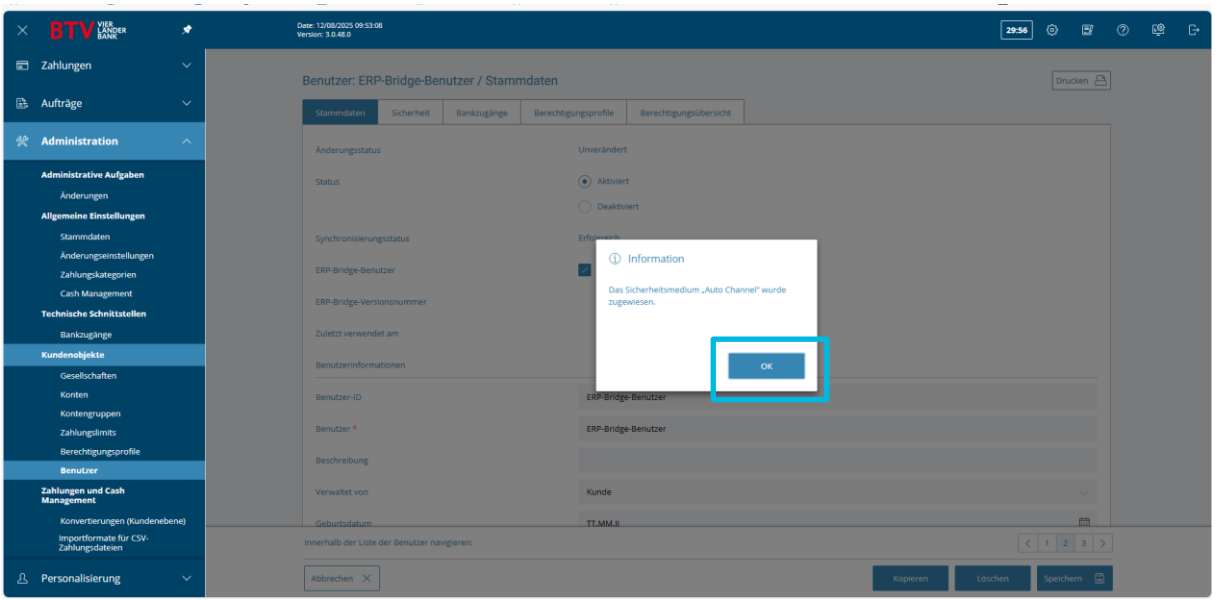


1.7. Stammdaten

Wurde der „Benutzer“ erfolgreich gespeichert, öffnen Sie diesen erneut unter „Stammdaten“. Klicken Sie in die Checkbox und setzen Sie einen Haken bei dem „ERP-Bridge-Benutzer“. Der „Benutzer“ wird nun automatisch dem richtigen Sicherheitskanal zugewiesen.

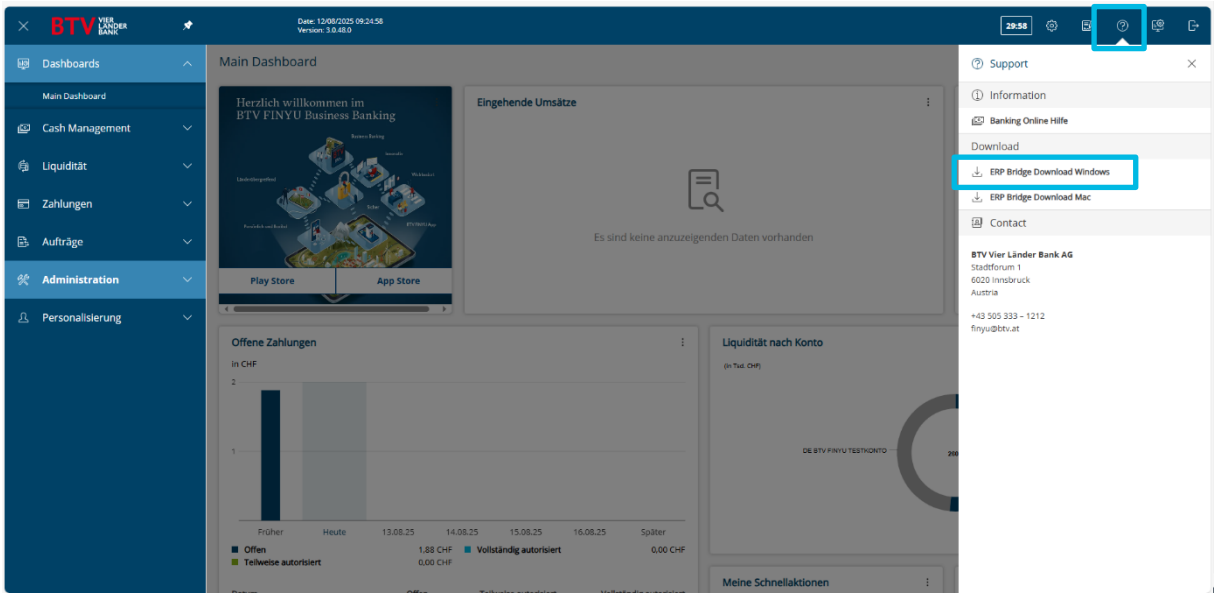


Im nächsten Schritt erscheint ein Pop-Up. Klicken Sie auf „OK“ und anschließend auf „Speichern“, „Fertigstellen“ und „Autorisieren“.

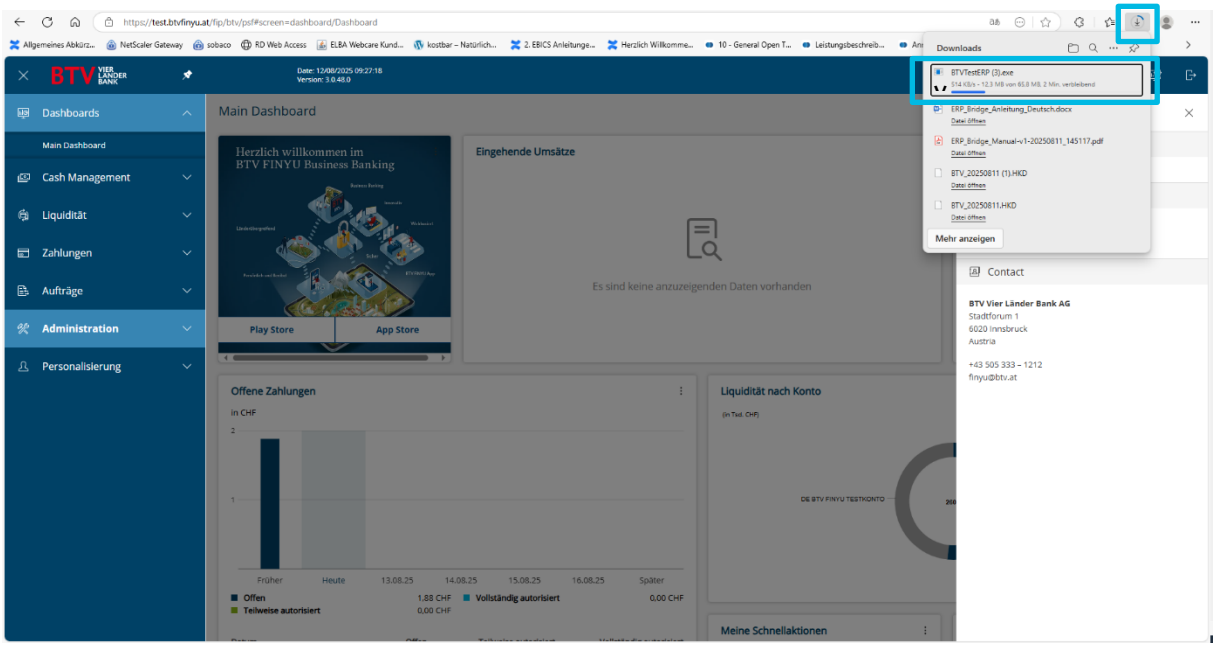


2. Installation der ERP-Bridge-Software

1. Der „Admin“ lädt unter „Support“ die ERP-Bridge herunter (diese Anleitung beschreibt ausschließlich die Installation auf Windows).

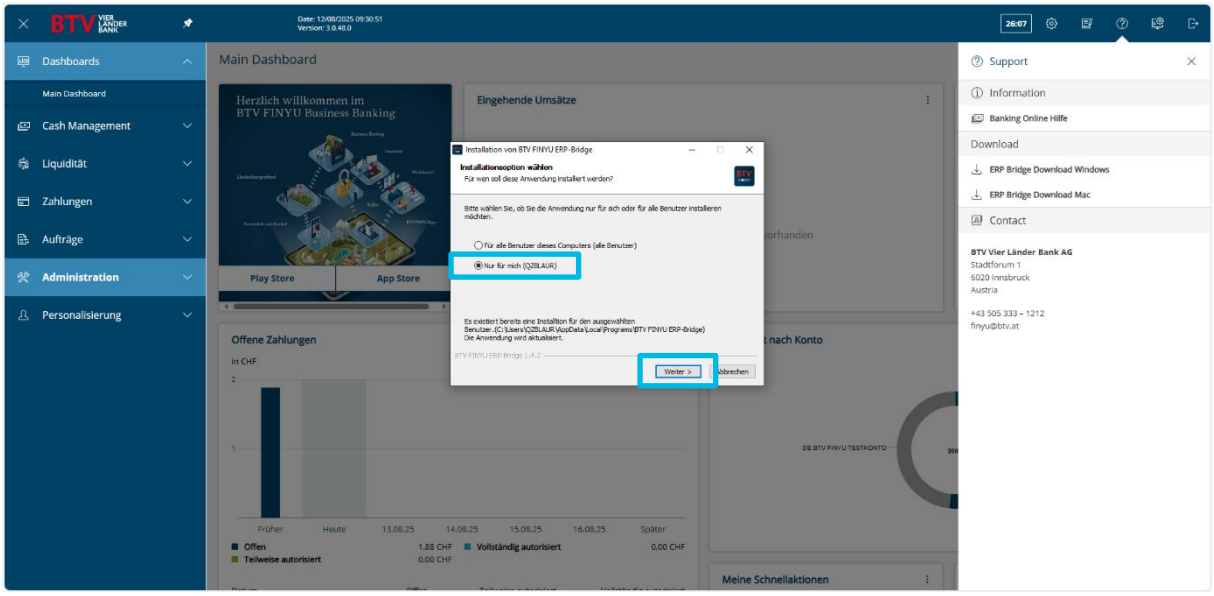


2. Die ERP-Bridge wird nun **automatisch** heruntergeladen. Der Status kann unter den Downloads eingesehen werden

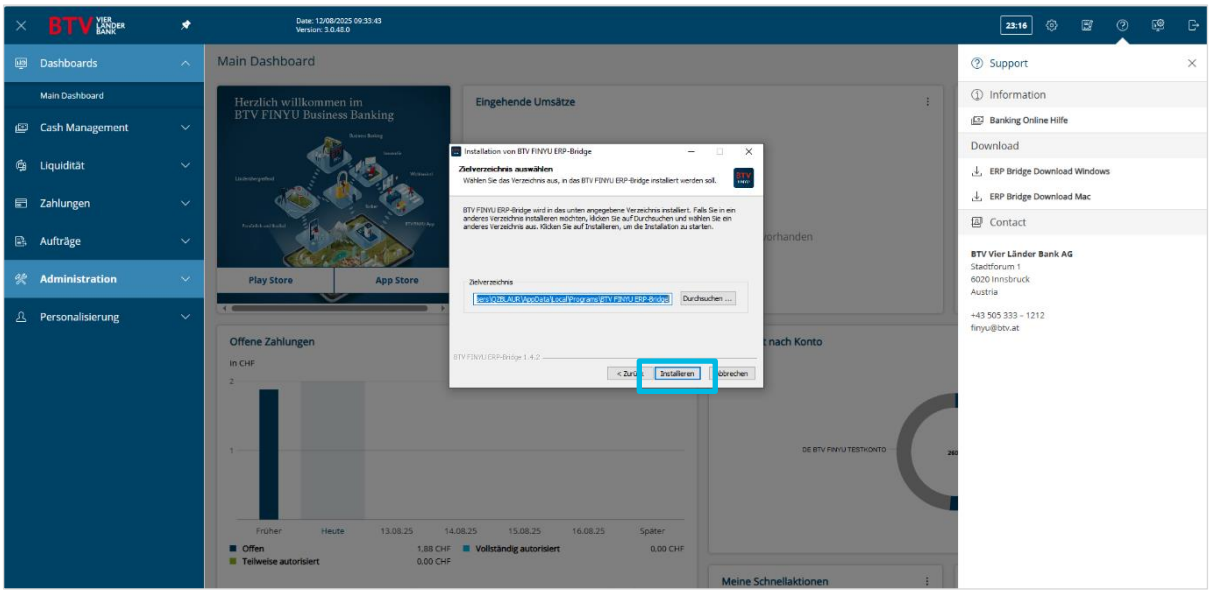


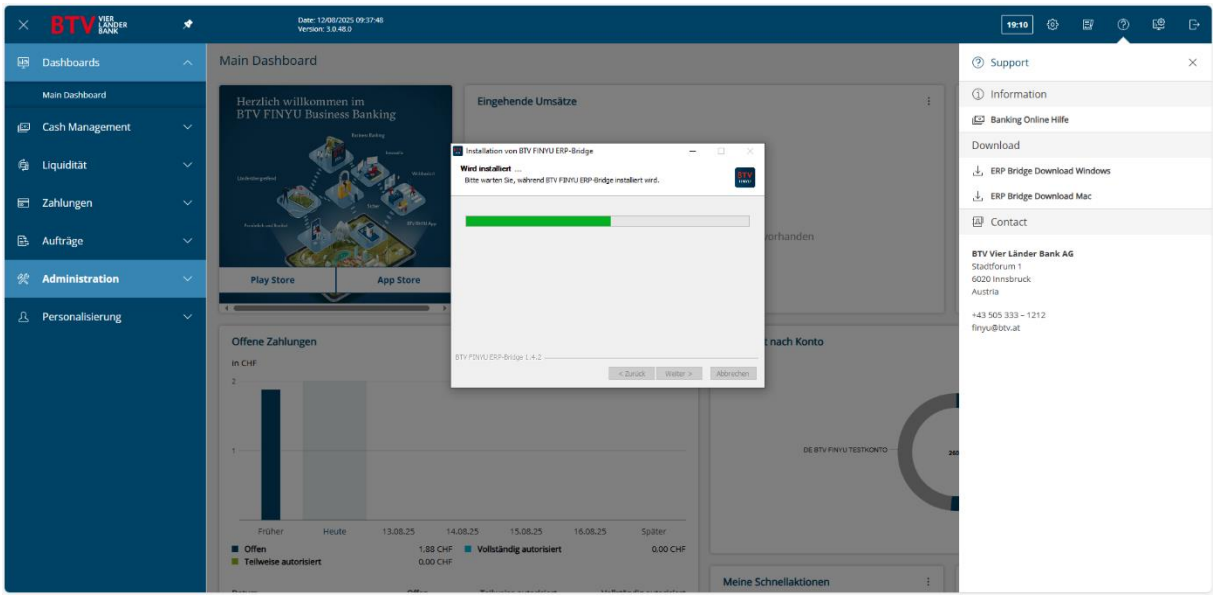
3. Wurde die ERP-Bridge erfolgreich heruntergeladen, **öffnen Sie die .exe Datei** durch einen Klick auf die Datei.

4. Nun wird ein Fenster angezeigt, in dem die Auswahl Installation **„Für alle Benutzer dieses Computers“** oder **„Nur für mich“** getroffen werden kann. Klicken Sie auf „Nur für mich“ und anschließend auf „Weiter“.

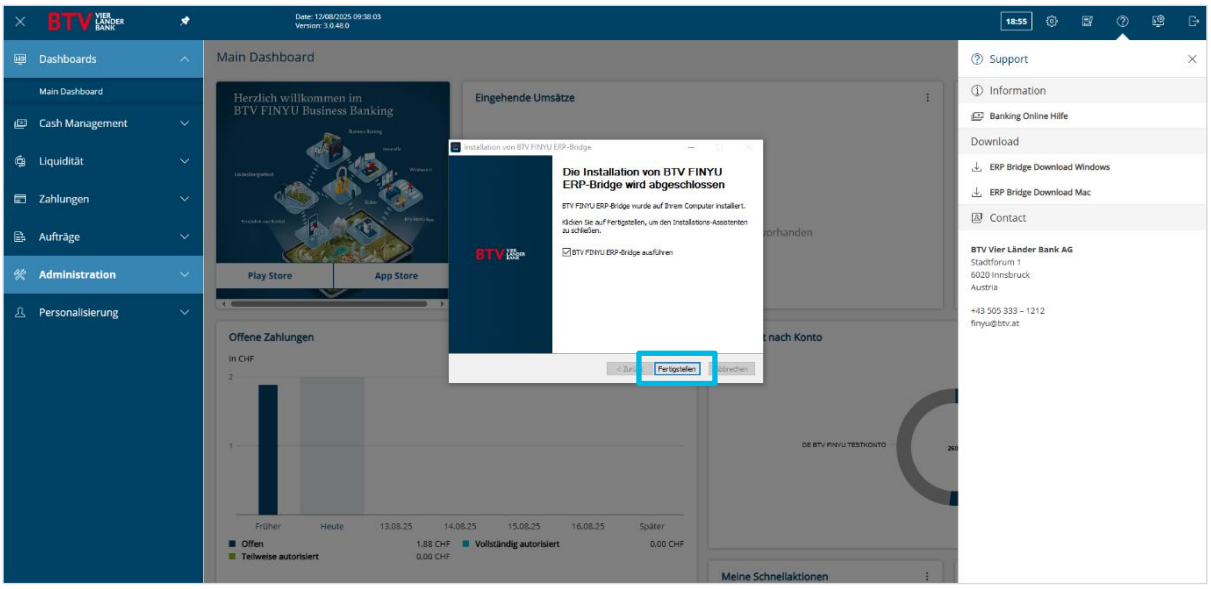


5. Im nächsten Schritt legen Sie den **Speicherort** fest. Wir empfehlen, die ERP-Bridge auf einem Server zu installieren, damit die Software automatisch und unabhängig von Benutzern ausgeführt werden kann.



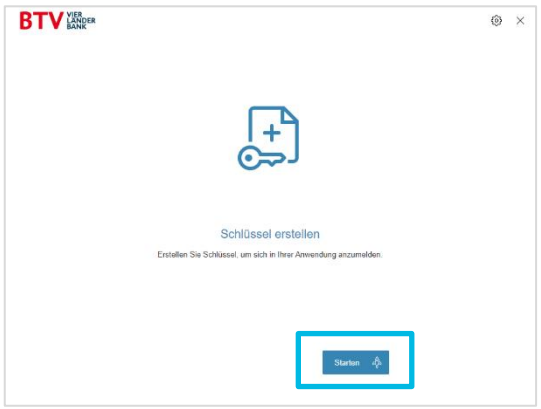


6. Wurde die Installation abgeschlossen, klicken Sie bitte auf „Fertigstellen“.



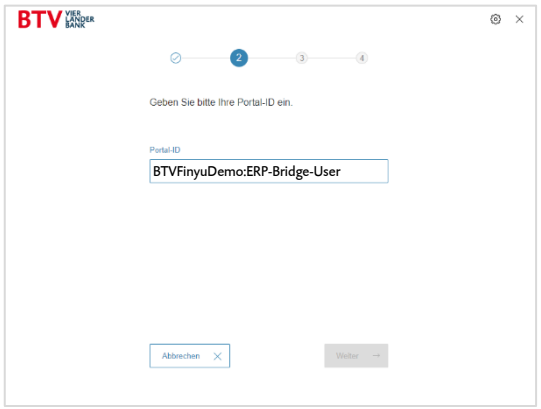
3. Einrichtung der ERP-Bridge

1. Nachdem die ERP-Bridge fertig installiert wurde, öffnen Sie diese und klicken in dem Pop-Up auf „Starten“.

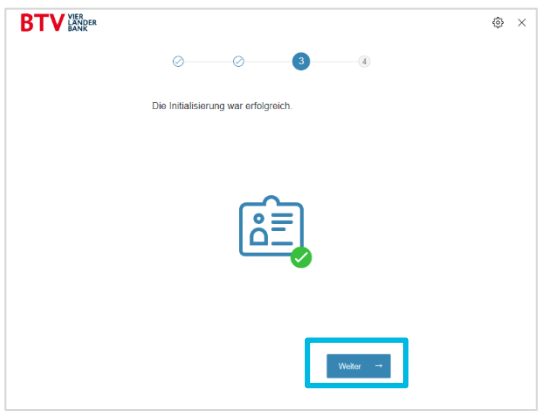


2. Legen Sie nun ein Passwort fest. Dieses wird in Folge benötigt, wenn die ERP-Bridge manuell gestartet wird. Bei der automatischen Ausführung ist die Eingabe des Passworts nicht mehr nötig.
   Passwortregeln:
   - Mindestens 4 Zeichen
   - Zugelassenen Sonderzeichen: ! % $ # § & () ; : - _ + * /

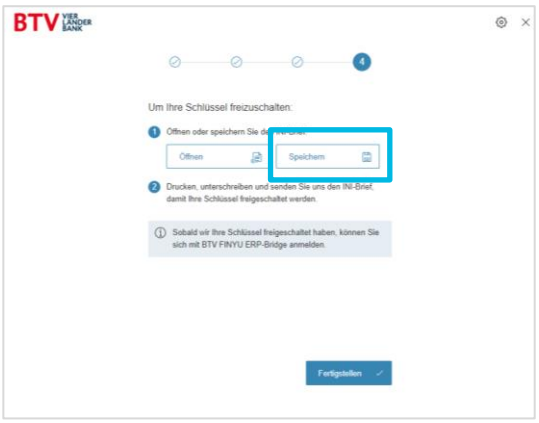
3. Im nächsten Schritt geben Sie bitte die „Portal-ID“ ein.
   - Diese setzt sich aus der „Kunden-ID“ und „Benutzer-ID“ zusammen und wird durch „:“ getrennt.
     Beispiel: BTVFinyuDemo:ERP-Bridge-User
   - Wichtig: Beachten Sie die Groß- und Kleinschreibung.



4. War die Initialisierung erfolgreich, klicken Sie bitte auf „Weiter“.

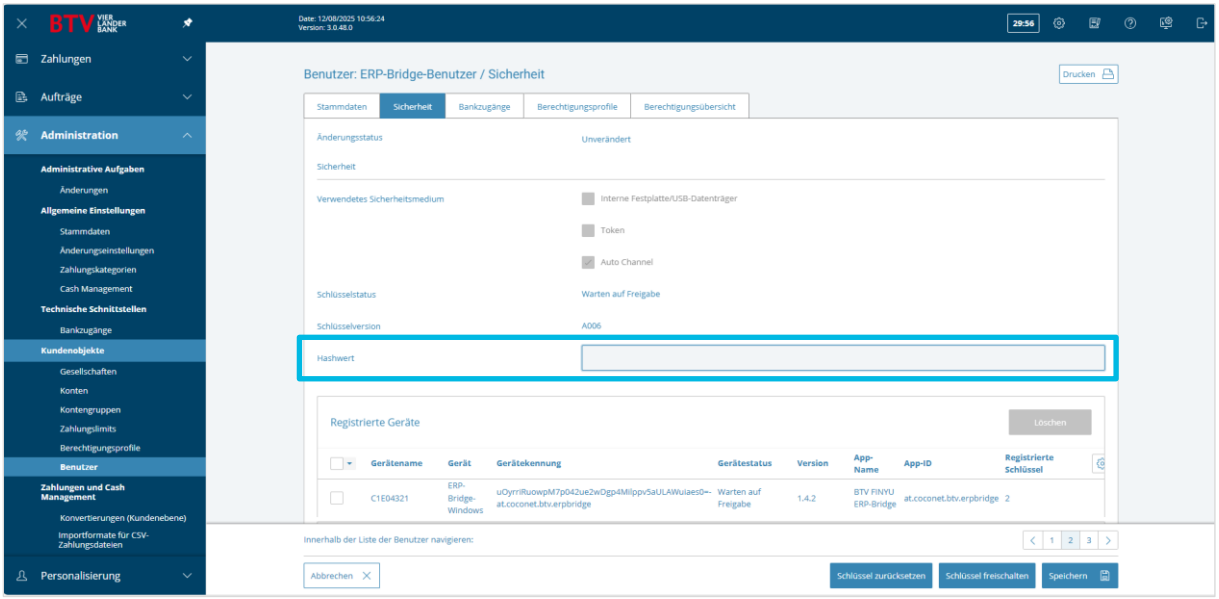


5. Im letzten Schritt speichern Sie bitte den „INI-Brief“ durch einen Klick auf „Speichern“ und anschließend auf „Fertigstellen“.

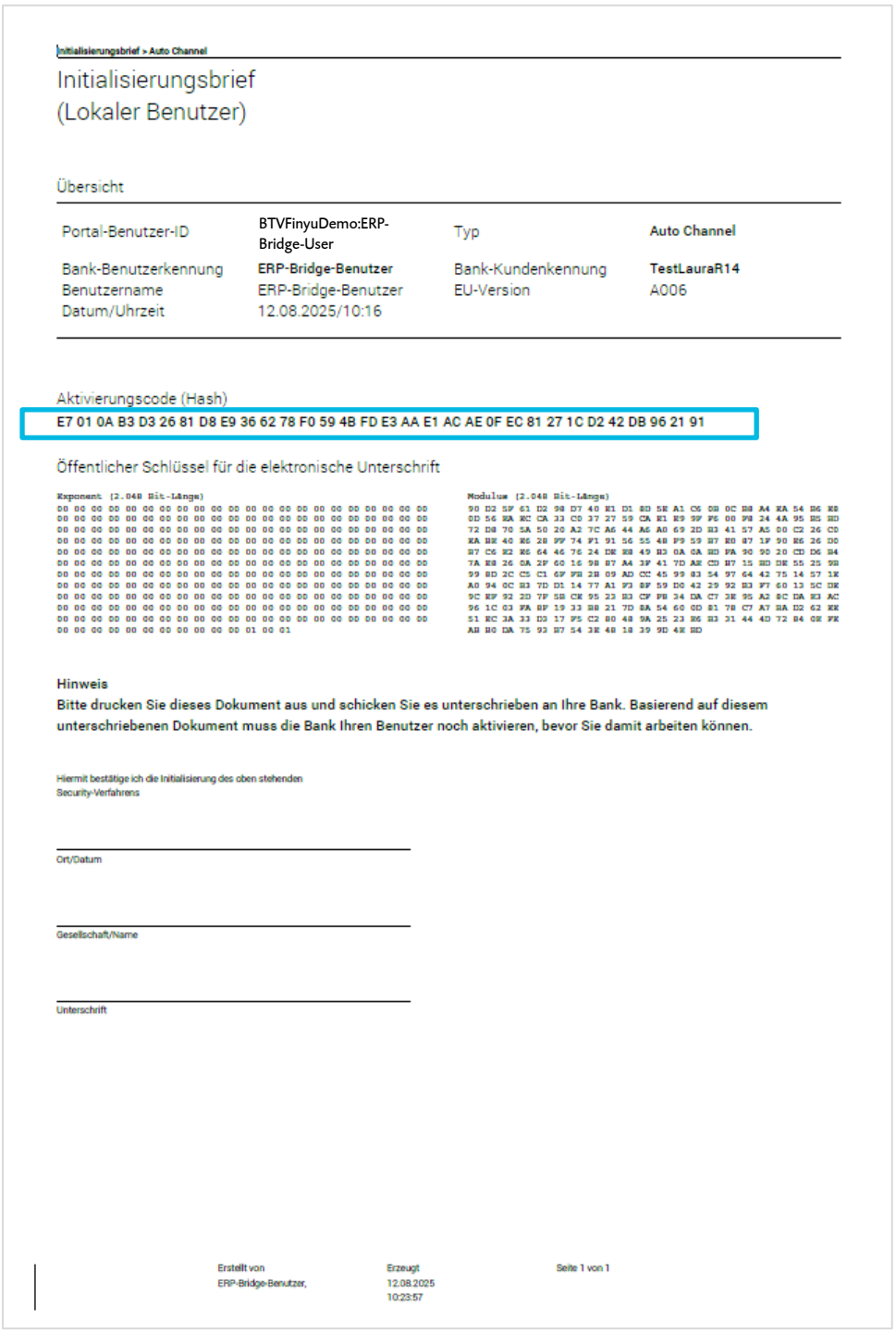


4. Freischalten des „ERP-Bridge-Benutzers“

1. Nun muss der Admin wieder in die Benutzerverwaltung in BTV FINYU wechseln und zum „ERP-Bridge-Benutzer“ in dem Reiter „Sicherheit“ navigieren.
2. Geben Sie in der Maske nun den sogenannte „Hashwert“ ein. Dieser Wert ist für die Verschlüsselung zuständig.



Der „Hashwert“ befindet sich auf dem zuvor abgespeicherten INI-Brief. Kopieren Sie diesen aus dem Dokument (Hashwert markieren, Rechtsklick auf der Mouse und „kopieren“ klicken).



Initialisierungsbrief > Auto Channel

Initialisierungsbrief
(Lokaler Benutzer)

Übersicht

Portal-Benutzer-ID	BTVFinyuDemo:ERP-Bridge-User	Typ	**Auto Channel**
Bank-Benutzerkennung	**ERP-Bridge-Benutzer**	Bank-Kundenkennung	**TestLauraR14**
Benutzername	ERP-Bridge-Benutzer	EU-Version	A006
Datum/Uhrzeit	12.08.2025/10:16		

Aktivierungscode (Hash)

E7 01 0A B3 D3 26 81 D8 E9 36 62 78 F0 59 4B FD E3 AA E1 AC AE 0F EC 81 27 1C D2 42 DB 96 21 91

Öffentlicher Schlüssel für die elektronische Unterschrift

Exponent (2.048 Bit-Länge)

```
00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00
00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00
00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00
00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00
00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00
00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00
00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00
00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00
00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 01 00 01
```

Modulus (2.048 Bit-Länge)

```
90 D2 5F 61 D2 98 D7 40 E1 D1 8D 5E A1 C6 0B 0C B8 A4 EA 54 B6 E8
0D 56 EA EC CA 33 C0 37 27 59 CA E1 E9 9F F6 00 F8 24 4A 95 B5 ED
72 D8 70 5A 50 20 A2 7C A6 44 A6 A0 69 2D B3 41 57 A5 00 C2 26 C0
EA BE 40 E6 28 FF 74 F1 91 56 55 4B F9 59 B7 E0 87 1F 90 E6 26 D0
B7 C6 E2 E6 64 46 76 24 DE E8 49 E3 0A 0A ED FA 90 90 20 CD D6 B4
7A E8 26 0A 2F 60 16 98 E7 A4 3F 41 7D AE C0 E7 15 ED DE 55 25 98
99 8D 2C C5 C1 6F F8 2B 09 AD CC 45 99 83 54 97 64 42 75 14 57 1E
A0 94 0C E3 7D D1 14 77 A1 F3 8F 59 D0 42 29 92 E3 F7 60 13 5C DE
9C EF 92 2D 7F 5B CE 95 23 E3 CF F8 34 DA C7 2E 95 A2 8C DA E3 AC
96 1C 03 FA 8F 19 33 B8 21 7D 8A 54 60 0D 81 7B C7 A7 EA D2 62 EE
51 EC 3A 33 D3 17 F5 C2 80 48 9A 25 23 E6 E3 31 44 4D 72 84 0E FE
AB B0 DA 75 93 E7 54 3E 48 18 39 9D 4E ED
```

Hinweis
Bitte drucken Sie dieses Dokument aus und schicken Sie es unterschrieben an Ihre Bank. Basierend auf diesem unterschriebenen Dokument muss die Bank Ihren Benutzer noch aktivieren, bevor Sie damit arbeiten können.

Hiermit bestätige ich die Initialisierung des oben stehenden Security-Verfahrens

Ort/Datum

Gesellschaft/Name

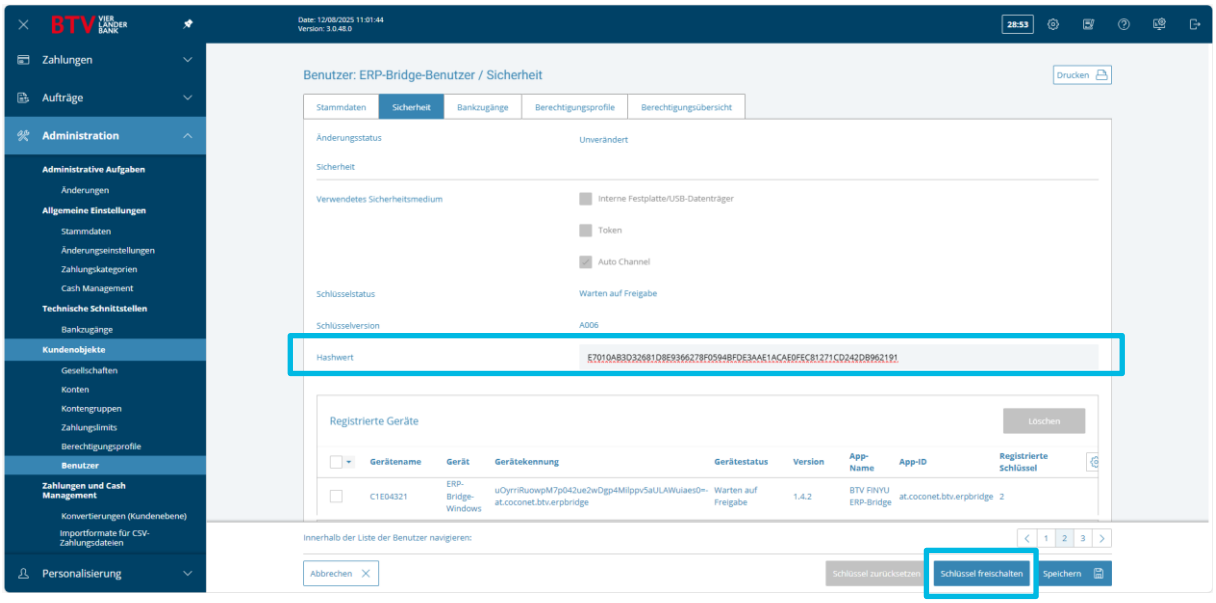
Unterschrift

Erstellt von ERP-Bridge-Benutzer,

Erzeugt 12.08.2025 10:23:57

Seite 1 von 1

3. Fügen Sie den „Hashwert“ in dem Feld in BTV FINYU ein (Rechtsklick mit der Mouse auf das Feld und anschließend „Einfügen“ klicken). Löschen Sie anschließend die Abstände zwischen den Zahlen.



4. Klicken Sie anschließend auf „Schlüssel freischalten“ klicken und folgend auf „Speichern“ und „Freigeben“.

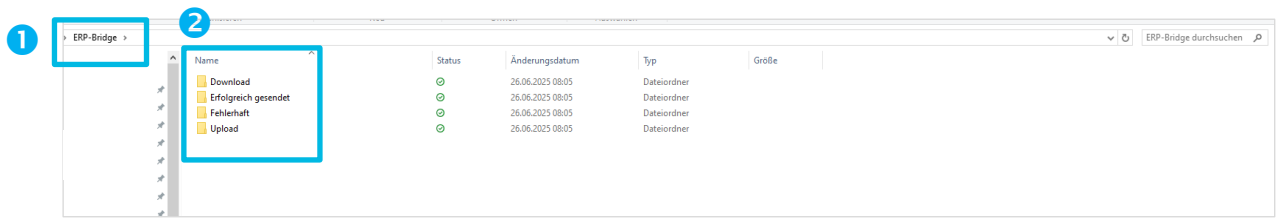
5. Nun ist der ERP-Bridge-Benutzer eingerichtet. Sie können sich damit ab sofort in der ERP-Bridge anmelden.

5. Einstieg und Ersteinrichtung der ERP-Bridge

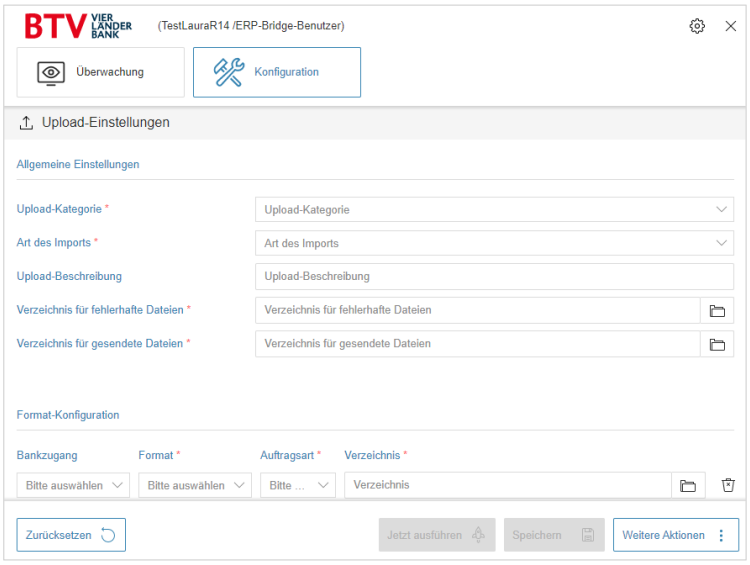
Um die Einrichtung abschließen zu können, benötigen Sie folgende vordefinierte Verzeichnisse im Explorer (legen Sie die Ordner direkt auf dem Server an):

- Überordner „ERP-Bridge“
- Unterordner:
  - Ordner für erfolgreich gesendet Dateien
  - Ordner für fehlerhafte Dateien
  - Ordner „Download“
  - Ordner „Upload“
    - Eigene Ordner je Auftragsart (z. B. CCT, AZV etc.)

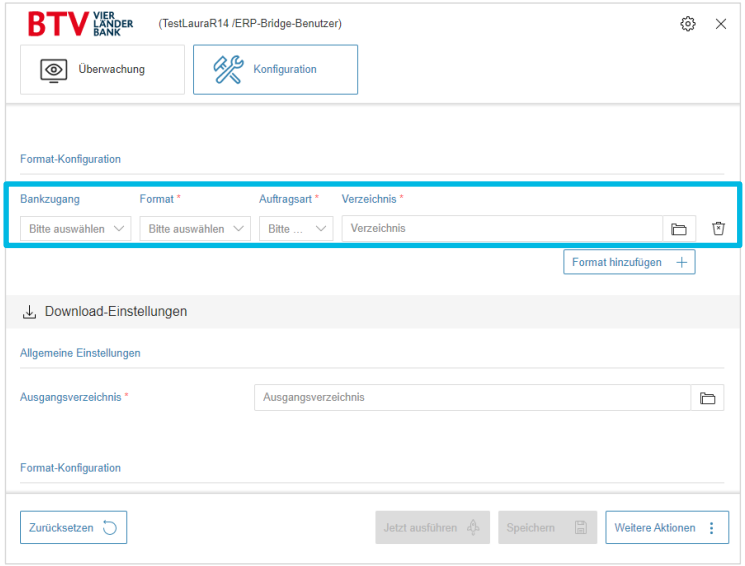
Beispiel dieser Ordnerstruktur:



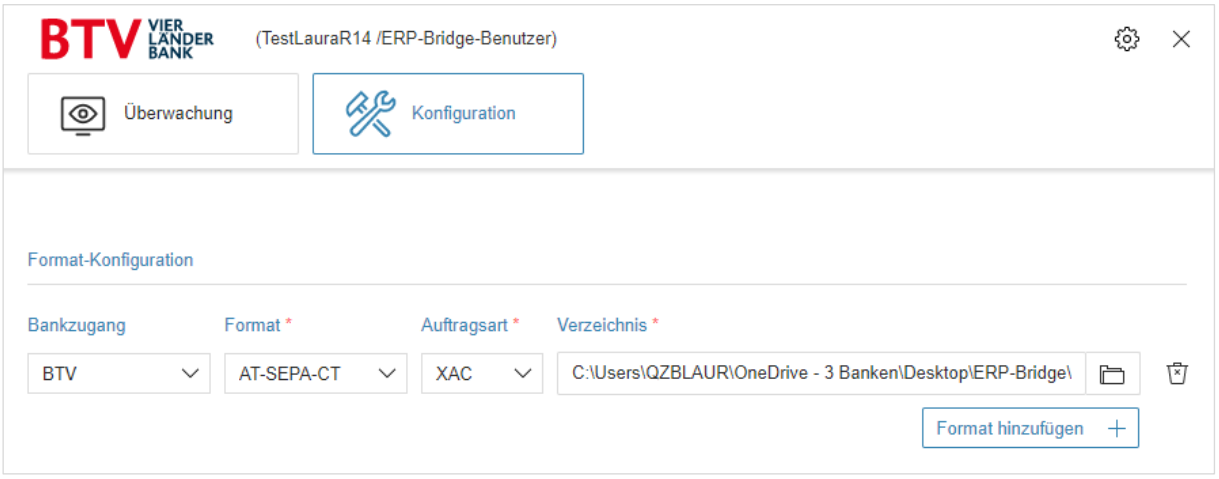
1. Öffnen Sie im nächsten Schritt die ERP-Bridge und steigen Sie mit dem Passwort, das Sie unter Punkt 3 vergeben haben, ein.
2. Nehmen Sie nun die **Einstellungen für Uploads** vor.
   - **Upload Kategorie:** Hier haben Sie die Möglichkeit, auf „Standard“ bzw. „Lohn und Gehälter“ einzustellen. Wir empfehlen Ihnen, die Einstellung „Standard“ zu verwenden.
   - **Art des Imports:** Hier wird definiert, ob der Datenträger als Einzelzahlung oder Sammler importiert werden soll.
   - **Upload Beschreibung:** Hier können Sie eine Beschreibung anführen, um welchen Upload es sich handelt. Optionales Feld.
   - **Verzeichnis für fehlerhafte Dateien:** Hier wird auf den zuvor angelegten Ordner („Fehlerhaft“) verlinkt. Klicken Sie rechts auf das Ordner-Symbol ( ) und navigieren Sie zu dem Ordner.
   - **Verzeichnis für gesendete Dateien:** Navigieren Sie hier zum Ordner für erfolgreich gesendete Dateien.



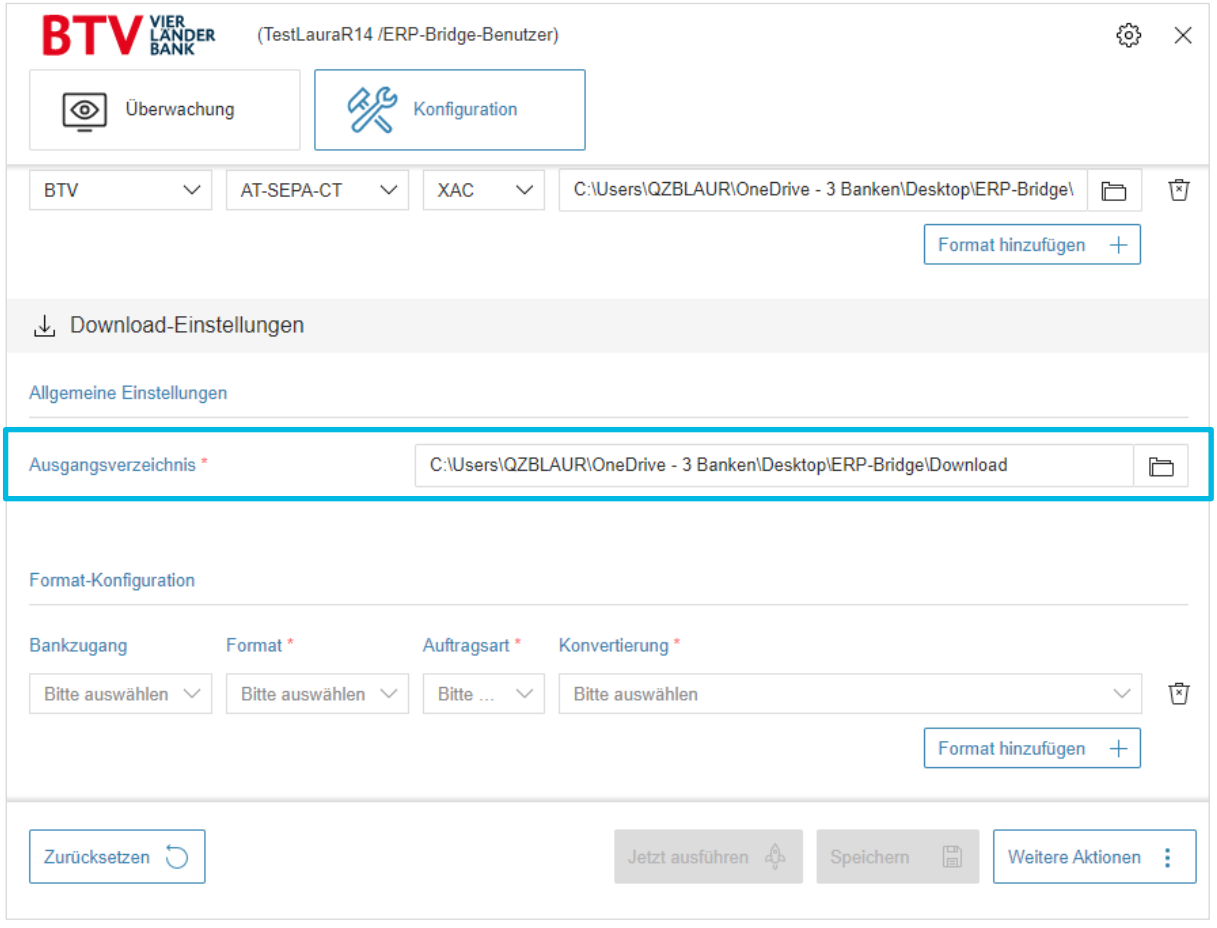
3. Konfigurieren Sie nun die Uploads.
   - **Bankzugang:** Wählen Sie hier die BTV aus bzw. jede Bank, die in BTV FINYU eingebunden wurde (für mehrere Banken klicken Sie auf „Format hinzufügen +“.
   - **Format:** Hier bestimmen Sie das Format des Datenträgers (z. B. AT-SEPA-CT für CCTs)
   - **Auftragsart:** Wählen Sie XAC für Standardüberweisungen oder XAU für Eilüberweisungen aus.
   - **Verzeichnis:** Verlinken Sie hier auf das zuvor angelegte Verzeichnis mit den jeweiligen Datenträgern (wurde AT-SEPA-CT ausgewählt, dann zum Verzeichnis „CCT“ navigieren).



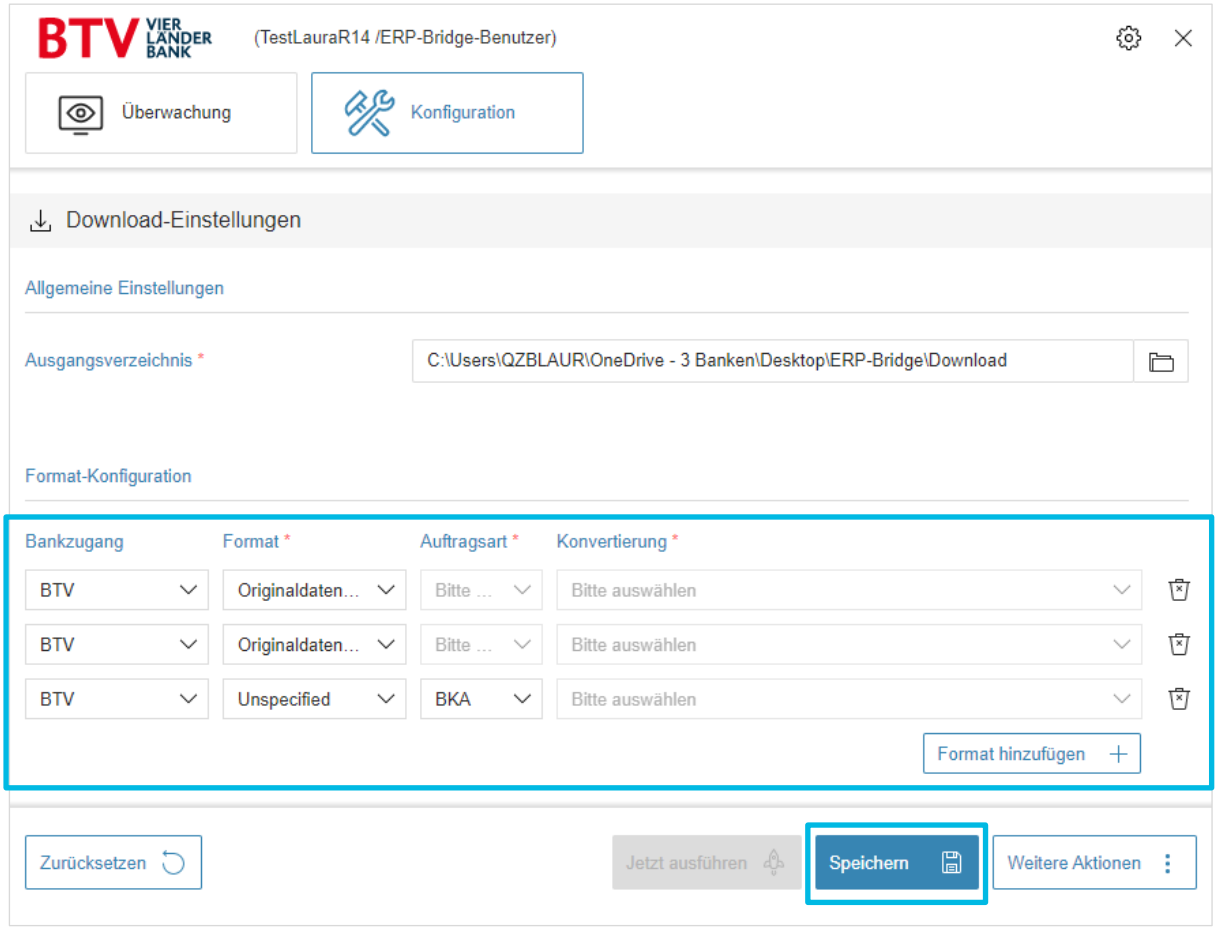
Beispiel



4. Nehmen Sie die **Download-Einstellungen** vor.
   - **Ausgangsverzeichnis**: Verlinken Sie hier auf den vorab erstellten Download Ordner.
   - **Bankzugang:** Wählen Sie hier die BTV aus bzw. jede Bank, die in BTV FINYU eingebunden wurde (für mehrere Banken klicken Sie auf „Format hinzufügen +“.
   - **Format:** Wir empfehlen folgende Auswahl
     - Originaldaten (Auszüge): CAMT53
     - Originaldaten (Retourdaten): CAMT54
     - Originaldaten (Vormerkposten): CAMT52
     - Unspecified mit der Auftragsart „BKA“



Beispiel



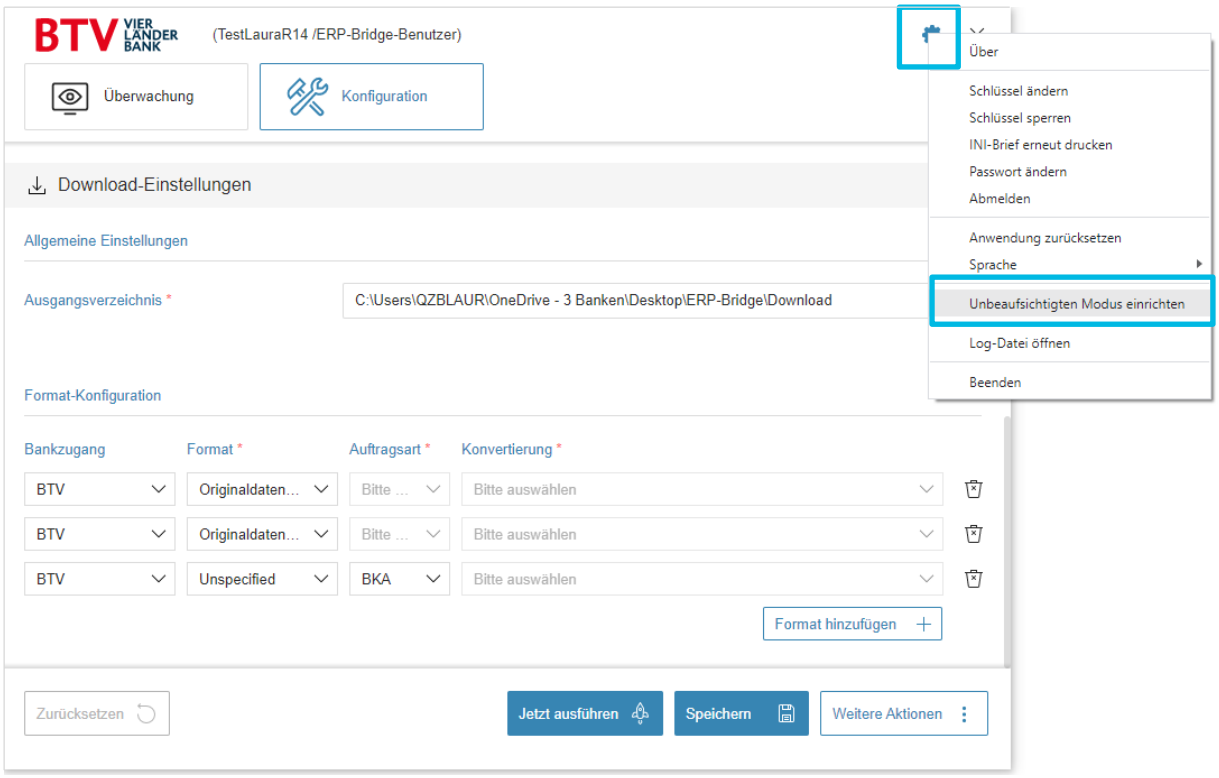
6. Klicken Sie nach der Eingabe der Einstellungen auf „Speichern“.

7. Mit einem Klick auf „Jetzt ausführen“ wird die ERP-Bridge manuell ausgeführt und die Daten in BTV FINYU geladen bzw. aus dem Portal heruntergeladen.

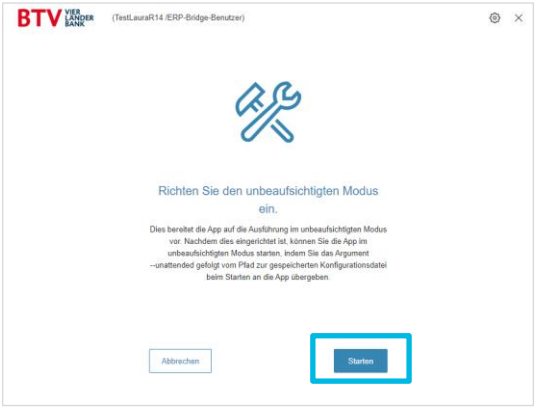
6. ERP-Bridge automatisch starten „unbeaufsichtigter Modus“

Damit die ERP-Bridge ab sofort automatisch gestartet wird (ohne dass die Software geöffnet ist), muss der sogenannte „unbeaufsichtigten Modus“ aktiviert werden.

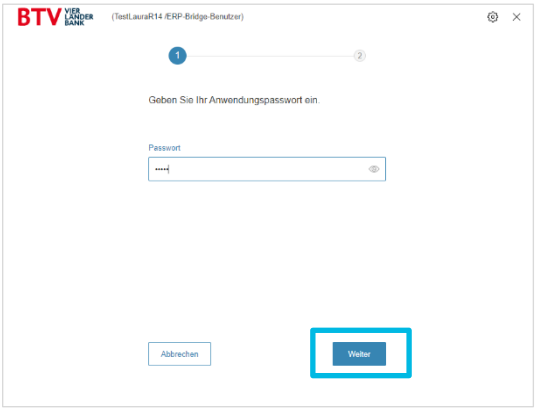
1. Öffnen Sie dazu in der ERP-Bridge die Einstellungen („Zahnrad“) und klicken Sie anschließend auf „Unbeaufsichtigten Modus einrichten“



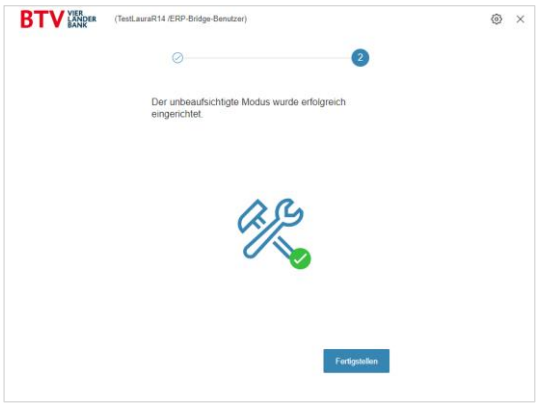
2. Im nächsten Schritt öffnet sich ein Pop-Up – klicken Sie auf „Starten“.



3. Geben Sie anschließend das Passwort ein und bestätigen Sie mit „Weiter“.

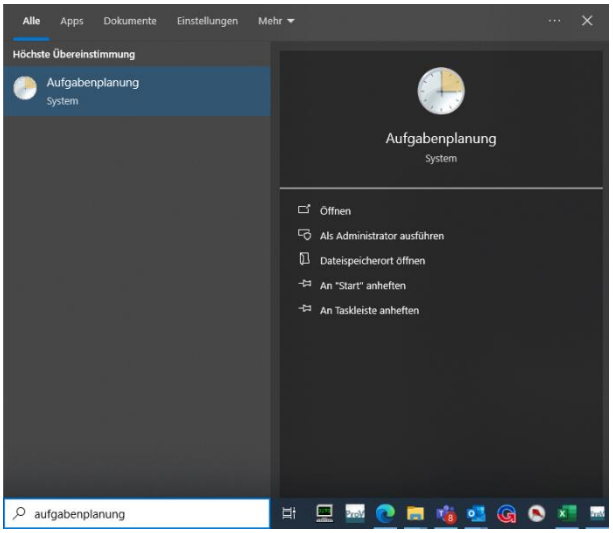


4. Der unbeaufsichtigte Modus wurde in der ERP-Bridge erfolgreich eingestellt – klicken Sie zum Abschluss auf „Fertigstellen“

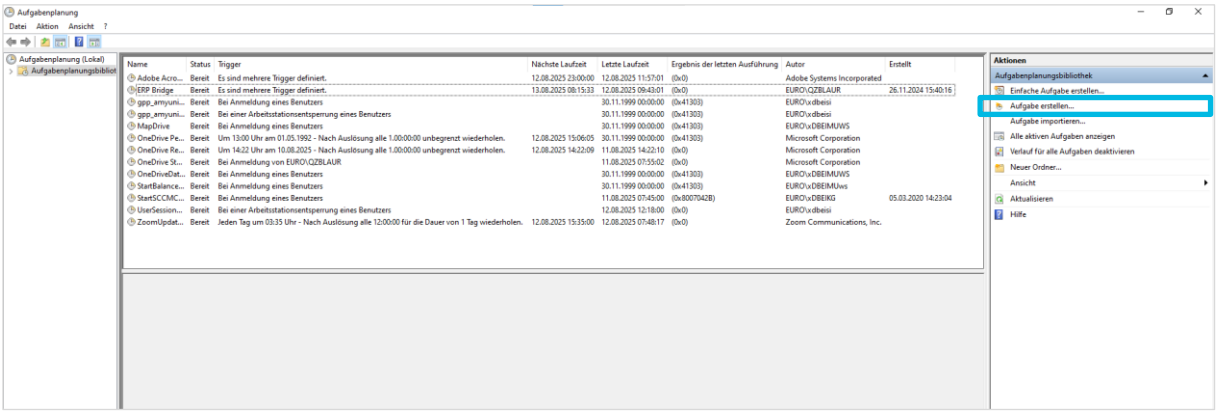


5. Einrichtung **Windows-Aufgabenplanung**
   Damit die ERP-Bridge ab sofort automatisch gestartet werden kann, muss der Admin des Weiteren eine sogenannte Aufgabenplanung in Windows erstellen (hierfür werden Windows-Adminrechte benötigt).

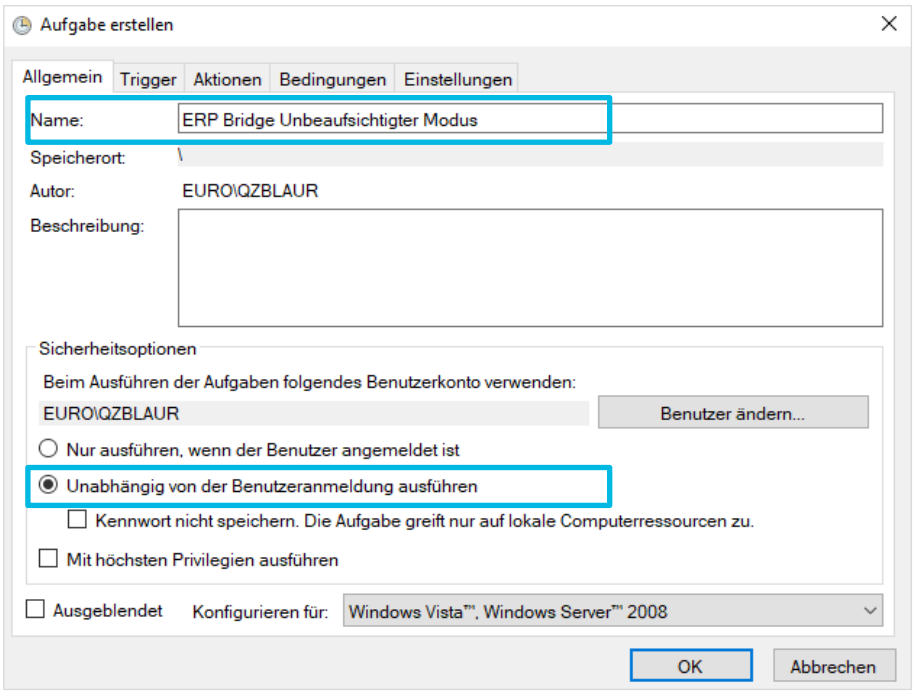
   a. Suchen Sie „Aufgabenplanung“ auf Ihrem Computer.



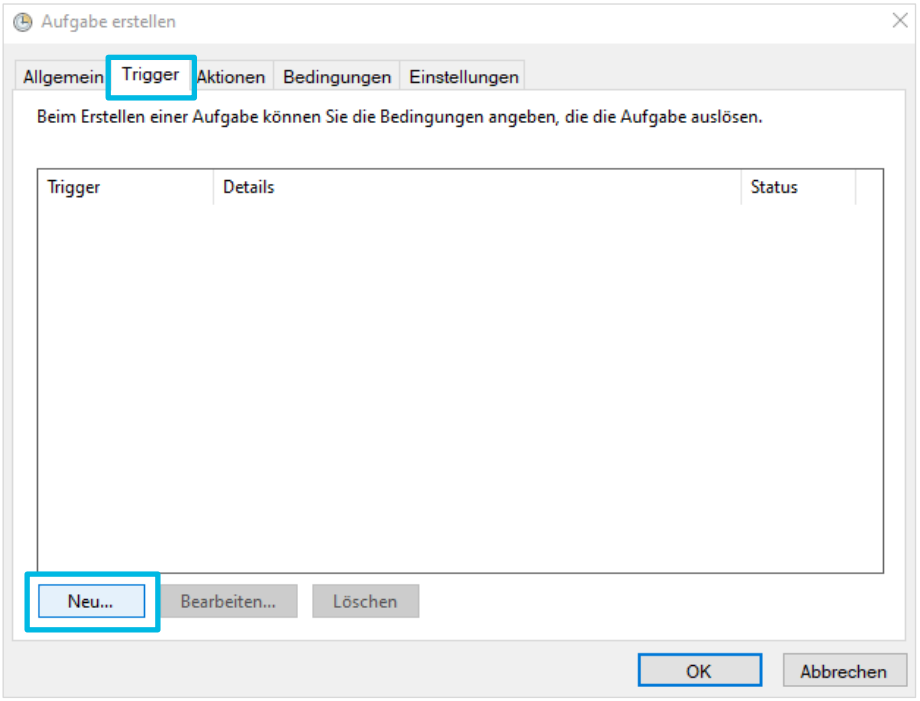
   b. Klicken Sie anschließend rechts auf „Aufgabe erstellen“.



c. Legen Sie nun einen Namen für die Aufgabe fest (am besten „ERP-Bridge Unbeaufsichtigter Modus“) und klicken Sie auf den Radiobutton „Unabhängig von der Benutzeranmeldung ausführen“.

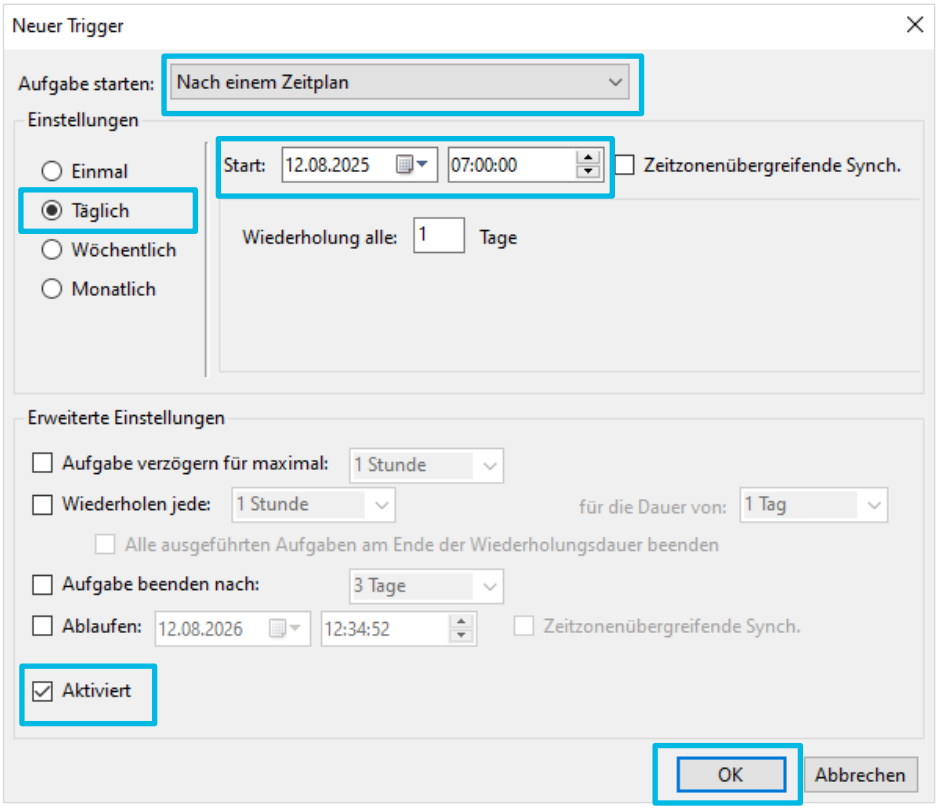


d. Im nächsten Reiter richten Sie einen neuen **„Trigger“** ein, der die ERP-Bridge ausführt – klicken Sie dafür auf „Neu“.

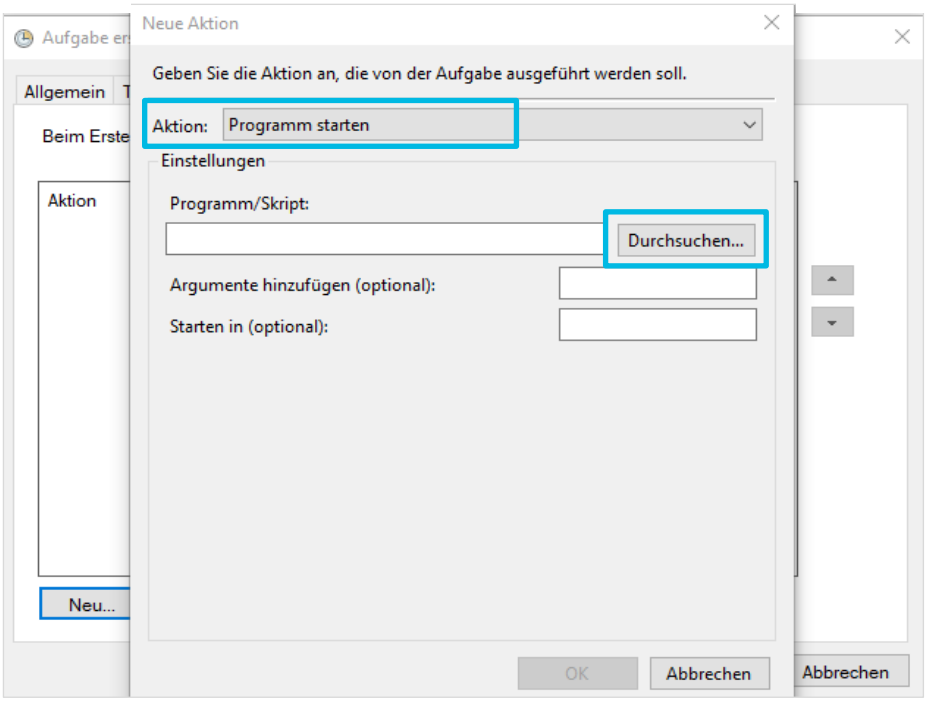


e. Im Reiter **„Neuer Trigger“** legen Sie fest, nach welchem Zeitplan die Aufgabe ausgeführt werden soll. Wir empfehlen, das Intervall auf täglich einzustellen und das „Stardatum“ sowie die „Uhrzeit“ (zwischen 07.00 bzw. 08.00 Uhr) festzulegen.

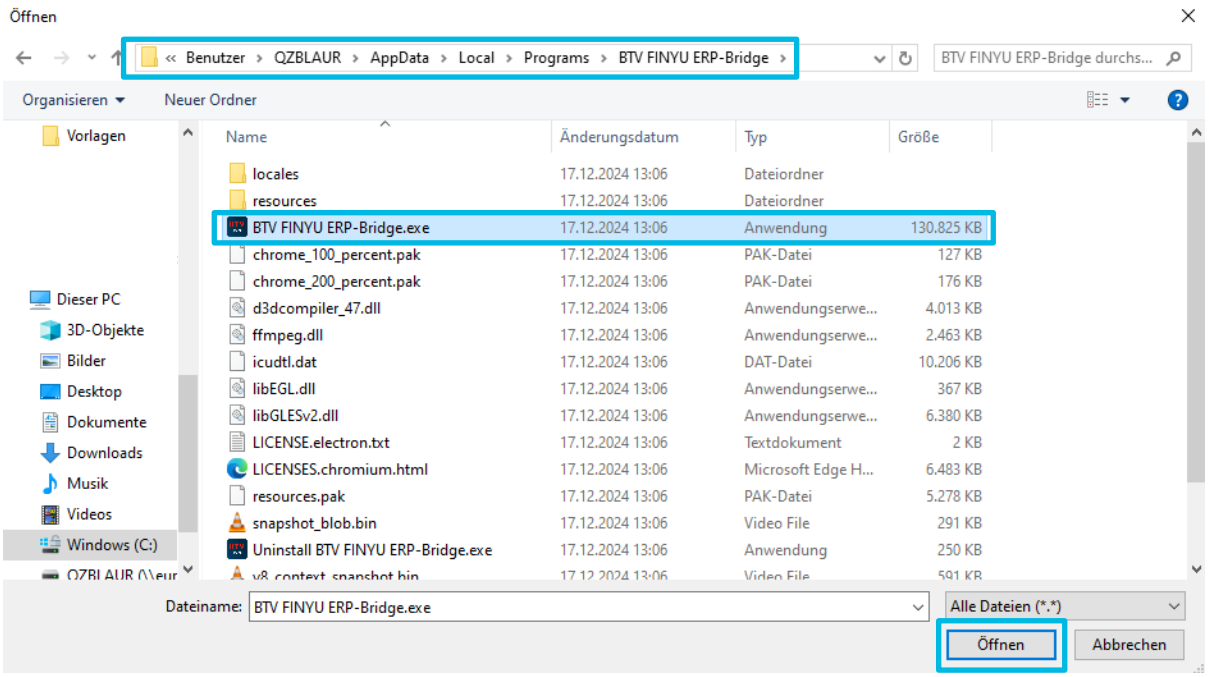
Ist das Kontrollkästchen „Aktiviert“ noch nicht angehakt, aktivieren Sie es bitte.



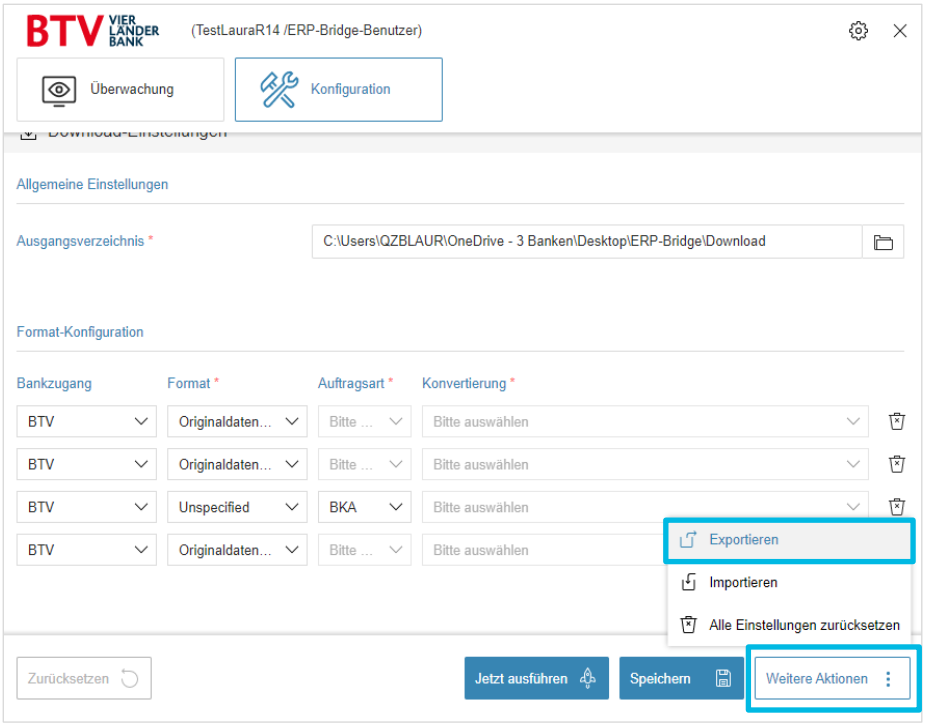
f. Unter **„Neue Aktion“** geben Sie den Hinweis, dass die ERP-Bridge automatisch starten soll. Wählen Sie dazu im Dropdown „Programm starten“ aus und klicken Sie bei Programm/Skript auf „Durchsuchen“.



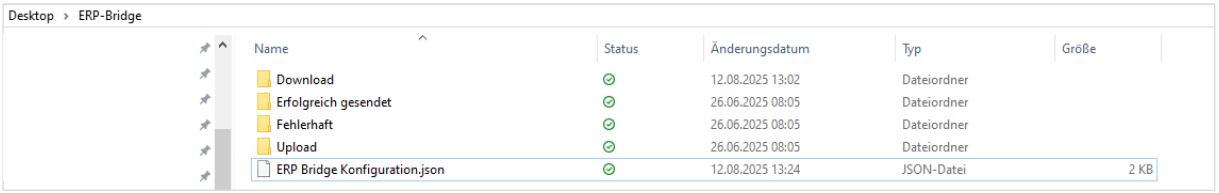
Die Datei finden Sie standardmäßig auf dem C-Laufwerk:
"C:\Benutzer\\AppData\Local\Programs\multibank ERP Bridge\multibank ERP Bridge.exe".



g. Während der Konfiguration der ERP-Bridge (Einrichtung Upload und Download) wird im Hintergrund automatisch eine **.json Datei** erstellt, die Ihre Einstellungen speichert. Sichern Sie die Datei über „Weitere Aktionen“, „Exportieren“.

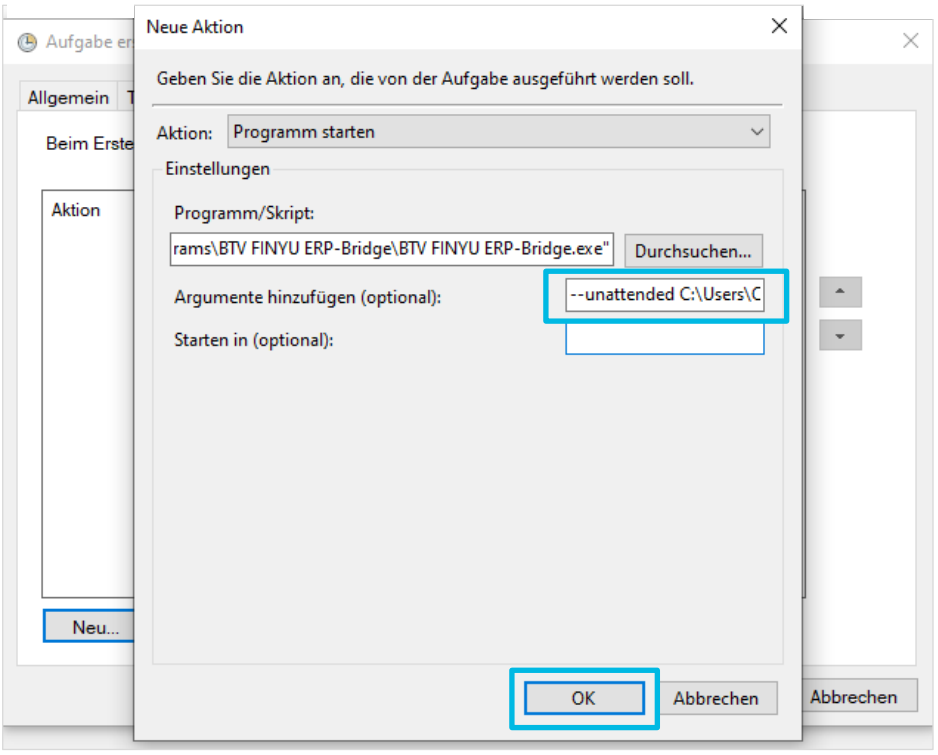


Speichern Sie die Datei am besten in den Verzeichnissen für die ERP-Bridge ab.



h. Wechseln Sie erneut in die Windows-Aufgabenplanung und in die zuvor anlegte Aufgabe. Klicken Sie auf den Reiter „Neue Aktion“ und ergänzen Sie unter „Argumente hinzufügen“ den Pfad zu der abgespeicherten .json Datei. Bitte führen Sie vor der Angabe folgendes hinzu: --unattended

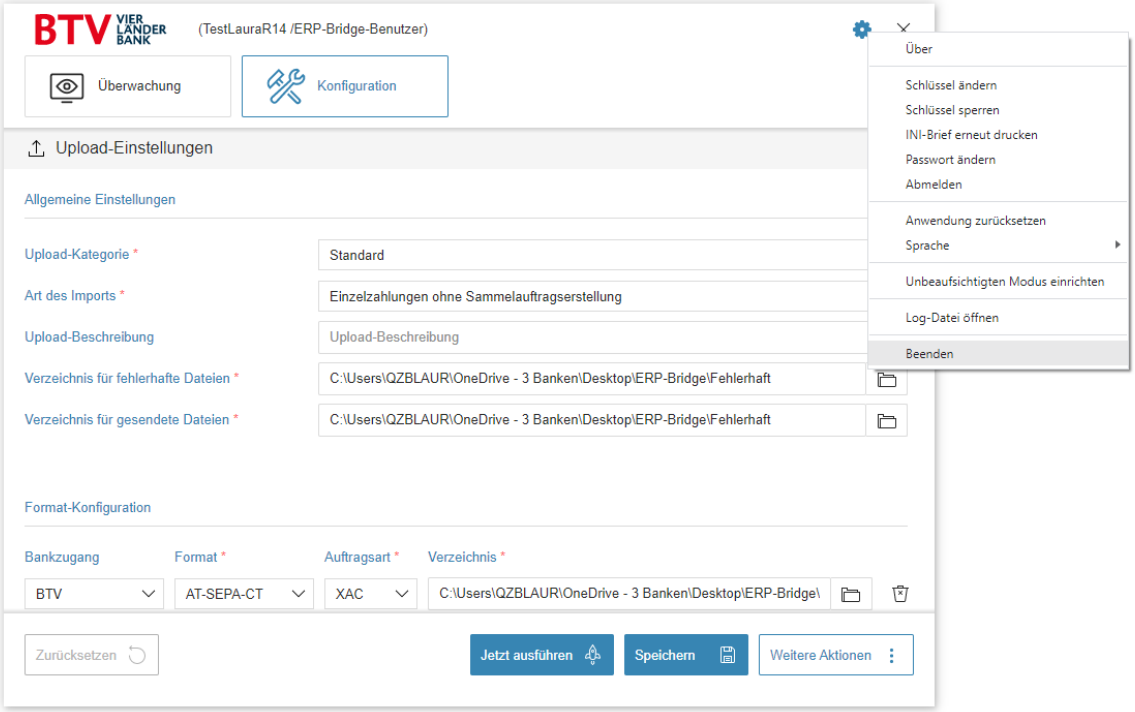
Beispiel: --unattended C: \Benutzer \Desktop\ERP-Bridge\ERP Bridge Konfiguration.json



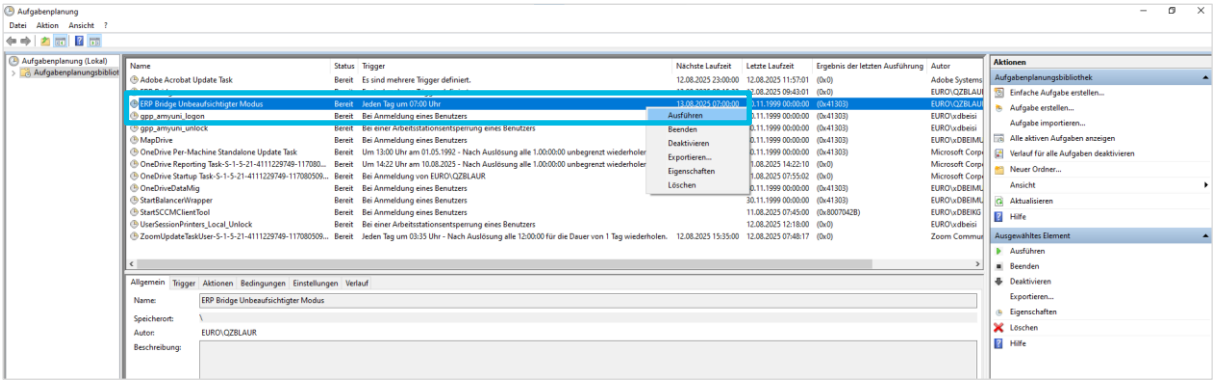
Klicken Sie im letzten Schritt auf „OK“.

i. Um den unbeaufsichtigten Modus zu testen, wechseln Sie wieder zu der ERP-Bridge, markieren Sie die Aufgabe und klicken Sie mit Rechtsklick auf „Ausführen“.

Wichtiger Hinweis
Nachdem alles eingerichtet ist, muss die ERP-Bridge-Software unter „Einstellungen“ und Klick auf „Beenden“ vollständig geschlossen werden, da der „unattended Mode“ auf Ihrem PC sonst nicht ausgeführt werden kann und die Dateien nicht automatisch exportiert/importiert werden können.



Führen Sie die Aufgabe anschließend aus.



Kontakt
Bei Fragen sind wir gerne für Sie da.

BTV FINYU Service Team
E finyu@btv.at
Montag bis Freitag, 08.00 bis 17.00 Uhr
(an Bankwerktagen)

Erfahren Sie mehr unter:
www.btv.at/btv-finyu